

Der Weg zum Kapital Das System des Geschäftserfolgs

Von **Ulr. A. Wagenburg** lehrt u. a.:

Wie auch im Buchhandel der Lehrling in 30 Minuten 100 Fakturen addiert und absolut fehlerlos als Normalleistung auf die Konten verbucht

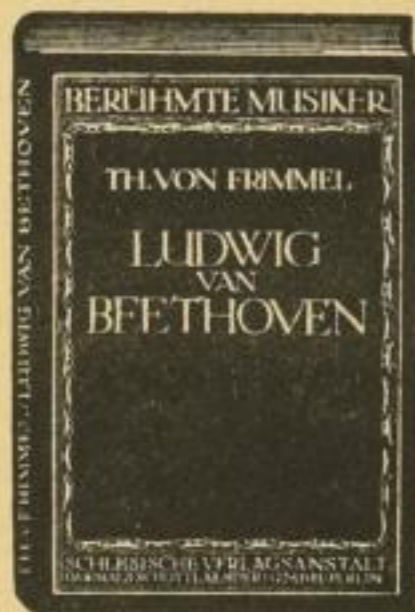
Wie Sie jeden Tag eine genau stimmende Rohbilanz Ihres Geschäfts vor sich haben und keine Zeit mit Suchen von Fehlern verschwendet wird — sowie viele andere Vorteile erzielt werden.

(Z)

Organisator Verlag **E. Abigt**, Leipzig C 1. / 80

Berühmte Musiker

Illustrierte Meister-Biographien



Roter Tiemann-Einband mit reicher Goldpressung

Vorrätig sind:

Brahms
Beethoven
Schubert
Schumann
Chopin
Bach
Mozart
Wagner
Liszt

Rote Ganzleinen-Einbände mit Goldpressung

Reich illustrierte, prächtige Geschenke
Jeder Band M. 8.50 ord., M. 5.10 bar u. 11/10

Beethovens Leben von Prof. Dr. L. Nohl + Vier Bände mit über 1300 Textseiten u. vielen Beilagen und Bildern + In Halbleinen, nur 1. Hft. M. 40.—

Mozarts Leben von Prof. Dr. L. Nohl + Neue Ausgabe + 388 Seiten gr. 8° u. sechs Bildnisse auf Kunstdruckpapier + In Halbleinen M. 5.— + Liebhaberausgabe M. 6.50

40% Partie 11/10

Bestellzettel anbei — Vorrätig im Barfortiment



Schlesische Verlagsanstalt
(vorm. Schottlaender)
G. m. b. H.

Berlin W 35



Deutsche Ausgabe
M. 42,—

Englische Ausgabe
M. 63,—

Rudolf Mosse-Code
Der internationale Welt-Code

Franz. Ausgabe
M. 63,—

Spanische Ausgabe
M. 63,—

110000 Codeworte
Der ausführlichste und billigste Code der Welt

33¹/₃% und 11/10

(statt bisher 25% Rabatt und 11/10)

Auf 10 Codes (auch gemischt) Partie-Vergünstigung

Sämtliche Ausgaben sind sofort lieferbar gegen Voreinsendung des Betrages vom Verlag

Rudolf Mosse, Abteilung Adressbücher und Codes,
Berlin SW 19, Jerusalemer Str. 46—49.

Postscheckkonto: Berlin 26517 — Telegr.-Adresse: Dramosse.

DION-VERLAG Liebmann & Mette / WERNIGERODE

Soeben lieferbar erste Neuerscheinung 1928:

ALEXANDER METTE

Nervenarzt in Berlin

ÜBER BEZIEHUNGEN ZWISCHEN SPRACH-EIGENTÜMLICHKEITEN SCHIZOPHRENER UND DICHTERISCHER PRODUKTION

97 Seiten, Gr. 8°, auf best. reinweiss. Papier, brosch. M. 3.60

Die Studie ist ein neuer Beitrag zum Thema Schizophrenie und Kunst, besonders interessant durch angelegentliches Eingehen auf die späte Dichtung Hölderlins und allgemeine Probleme der Poetik und der jüngsten Kunst. Sie wendet sich nicht allein an Mediziner und Ärzte, sondern an psychologisch, ästhetisch und kunstwissenschaftlich Interessierte und an die Gebildeten allgemein.

Erschienen als Dissertation der Universität Halle 1928.

(Z)

Mit 40% Partie 6/5

(Z)

Anlieferung bei Carl Fr. Fleischer in Leipzig.